

Voraussetzungen

Generell ist die Voraussetzung für ein Masterstudium ein erster berufsqualifizierender akademischer Abschluss, z.B. mit dem Bachelorgrad. Für das Masterstudium Romanische Philologie sollten Sie einen ersten Studienabschluss in einem der folgenden Fächer erworben haben:

- Französische, Italienische, Spanische Philologie
- Lehramt Französisch, Italienisch, Spanisch
- Allgemeine und vergleichende Literaturwissenschaft
- Kulturwissenschaft

Vergleichbare Studiengänge anderer in- oder ausländischer Universitäten werden anerkannt. Für den Masterstudiengang sollten Sie über Kenntnisse mindestens einer romanischen Sprache auf dem Niveau C1 des Europäischen Referenzrahmens verfügen.

Bewerbung und Immatrikulation

Informationen zu Zulassungsbeschränkungen sowie zum aktuellen Bewerbungs- und Immatrikulationsverfahren finden Sie unter:

www.uni-potsdam.de/studium/zugang

Weitere Informationen

Die Ordnung zum Studium finden Sie unter:

www.uni-potsdam.de/studium/konkret/rechtsgrundlagen/studienordnungen

Stand: April 2016

Bildquellen: Berthe Morisot - Edma Morisot lisant um 1867, Cleveland Museum of Art (Ohio, U.S.A.) (Titelseite), Stock.xchng - Daino_16 (Außenseite 2)



Sie haben die Möglichkeit, Ihre akademische Ausbildung mit einer Promotion in einem der an diesem Masterstudiengang beteiligten Fächer an der Philosophischen Fakultät fortzusetzen.

Beratungsmöglichkeiten/Kontakt

Studienfachberatung für die Schwerpunkte A und C

Dr. Sabine Zangenfeind

Telefon: +49 331 977-4195

E-Mail: zangenf@uni-potsdam.de

Studienfachberatung für die Schwerpunkte B und C

Dr. Kathleen Plötner

Telefon: +49 331 977-4108

E-Mail: kploetne@uni-potsdam.de

Postanschrift

Universität Potsdam

Institut für Romanistik

Campus Am Neuen Palais

14469 Potsdam

Zentrale Studienberatung

Campus Am Neuen Palais

Haus o8

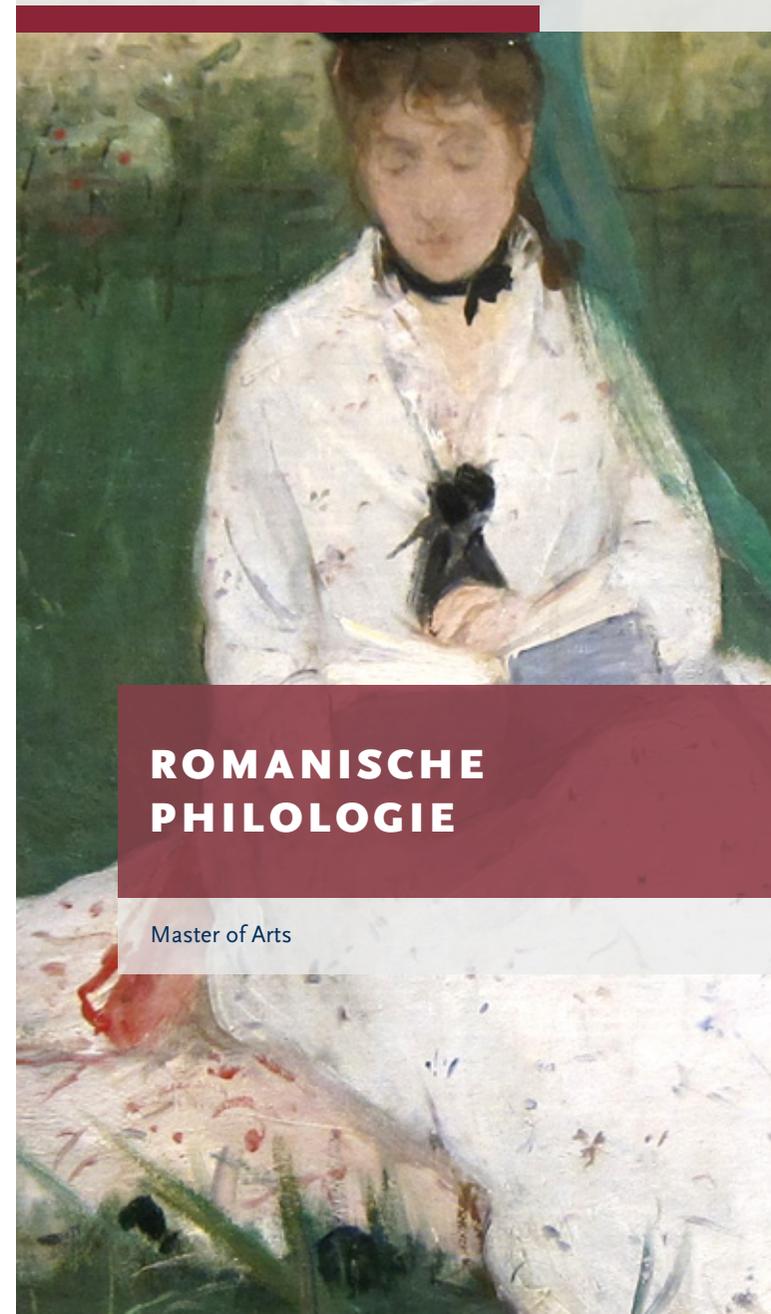
Telefon: +49 331 977-1715

E-Mail: studienberatung@uni-potsdam.de

www.uni-potsdam.de/studium/beratung/zsb



Universität Potsdam



ROMANISCHE PHILOLOGIE

Master of Arts

Inhalt des Studiums

Im Masterstudiengang Romanische Philologie können Sie zwischen drei Schwerpunktbereichen wählen:

- A. Literatur- und Kulturwissenschaft
- B. Sprachwissenschaft
- C. Literatur-, Kultur- und Sprachwissenschaft

In A und C können Sie je nach Wahl entweder nur eine romanische Sprache und Philologie oder zwei romanische Sprachen und Philologien studieren. In B sind zwei romanische Sprachen und Philologien zu studieren. Die Schwerpunkte A und C beinhalten einen Profildbereich, den Sie entweder forschungs- oder praxisbezogen gestalten können.

Ziel des Studiums im Schwerpunkt A. ist die Beherrschung von Methoden zur Interpretation literarischer Texte und die daraus resultierende Fähigkeit zur eigenständigen Entwicklung von wissenschaftlich relevanten Fragestellungen. Sie erwerben Kenntnisse eines transregionalen, transnationalen und transkontinentalen Grundverständnisses der romanischen Literaturen und Kulturen sowie Kenntnisse poetologischer und ästhetischer Strategien und ihres Niederschlags in der Literatur der Gegenwart wie in der früherer Epochen sowie Kenntnisse von Alltags- und Subkulturen. Aus diesen Zielen resultiert eine Breite sowohl im räumlichen Verständnis als auch hinsichtlich der zeitlichen Dimension.

Der Schwerpunkt B. qualifiziert Sie zum problembewussten Umgang mit Theorien und Methoden der traditionellen und modernen romanischen Sprachwissenschaft sowie deren Anwendung. Sie vertiefen Ihre Sprachkenntnisse, reflektieren die dabei vollzogenen Spracherwerbsprozesse und erwerben wissenschaftliche Einsichten in die historischen und funktionalen Grundlagen der Interkomprehension zwischen den romanischen Sprachen. Sie erwerben Kenntnisse über das System der Sprache sowie über den Sprachwandel und die Variation der romanischen Sprachen. Sie lernen die Geschichte der Sprachwissenschaft als Teil der Kulturge-

schichte kennen. Sie erwerben Kenntnisse zur Texttheorie und Textanalyse und werden zur Produktion, Rezeption und Bewertung unterschiedlicher Texttypen befähigt. Das Profil ist primär forschungsorientiert, Sie arbeiten an einem Forschungsprojekt mit.

Der Schwerpunkt C. ist interdisziplinär und grenzüberschreitend zwischen Literatur-, Sprach- und Kulturwissenschaft angelegt. Vermittels der Vernetzung insbesondere von Literatur- und Sprachwissenschaft erwerben Sie ein fundiertes Wissen über Romanische Sprachen und Literaturen. Der Schwerpunkt zielt auf den Erwerb von praktischen Kenntnissen auf dem Gebiet der mikro- und makrostrukturellen Textanalyse. Daneben führen die Kombination von Modulen wie „Geschichte der Sprachwissenschaft“ und „Literatur- bzw. Kulturgeschichte“ oder „Transkulturelle Studien“ und „Sprachwandel und Sprachgeschichte“ zu komplexen Einsichten in Funktionen und Hintergründe des sprachlichen Geschehens in globalen Dimensionen.

Studienziel und zukünftige Arbeitsfelder

Der Masterstudiengang Romanische Philologie bietet Ihnen eine solide, umfassende und breite Ausbildung in Romanistik und befähigt Sie auf der Grundlage vielfältiger Spezialisierungsmöglichkeiten, im Wettstreit auf dem Arbeitsmarkt exzellente Chancen zu haben. Je nach gewähltem Schwerpunkt kommen folgende Berufsfelder in Betracht: Wissenschaftsmanagement und -verwaltung, Verlags- und Bibliothekswesen, Museen und Archive, Kulturmanagement, Werbebranche, Journalismus, Tourismus- und Sportmanagement, Übersetzung und Dolmetschen, Theater und Unterhaltung, Beratungstätigkeiten in Politik und Wirtschaft.

Aufbau des Studiums

Im Rahmen des viersemestrigen Studiengangs erbringen Sie insgesamt 120 Leistungspunkte aus den folgenden Modulen und Ihrer Abschlussarbeit (30 LP):

Module	
Schwerpunkt A	
Sprachkompetenz 1. Romanische Sprache	9 LP
Sprachkompetenz 2. Romanische Sprache bzw. Ausgleichsmodul	9 LP
Sprachkompetenz Interkomprehension in der Romania	3 LP
Literatur, Künste und Medien	15 LP
Transkulturelle Studien	15 LP
Literatur- und Kulturgeschichte	15 LP
Literatur- und Kulturtheorie	12 LP
Profildbereich	12 LP
Schwerpunkt B	
Sprachkompetenz 1. Romanische Sprache	9 LP
Sprachkompetenz 2. Romanische Sprache	9 LP
Systematische Linguistik: 1. Romanische Sprache	9 LP
Systematische Linguistik: 2. Romanische Sprache	6 LP
Variationslinguistik	12 LP
Sprachwandel und Sprachgeschichte	12 LP
Geschichte der Sprachwissenschaft	12 LP
Textlinguistik und Methoden	9 LP
Kolloquium	6 LP
Praktikum	6 LP
Schwerpunkt C	
Sprachkompetenz 1. Romanische Sprache	9 LP
Sprachkompetenz 2. Romanische Sprache bzw. Ausgleichsmodul	9 LP
Sprachkompetenz Interkomprehension in der Romania	3 LP
Wahlpflichtbereich Literatur und Kultur	30 LP
Textlinguistik und Methoden	9 LP
Wahlpflichtbereich Sprachwissenschaft	12 LP
Sprache in System und Variation	6 LP
Profildbereich	12 LP